

## Neue Rettungsgeräte-Serie

Artikel vom 1. Dezember 2021

Rettungsgeräte



Die akkubetriebene Pentheon-Serie an High-Tech-Rettungsgeräten wurde mit dem Ziel entwickelt, alle anderen Geräte auf dem Markt zu übertreffen (Bild: Holmatro).

Die »Pentheon«-Serie von [Holmatro](#) verspricht eine viel höhere Geschwindigkeit als andere Rettungsgeräte. Grund dafür ist das neue und patentierte mechatronische System in diesen Geräten. Dieses System sorgt für eine kontinuierliche Optimierung der Einstellungen von Motor und Pumpe, um über den gesamten Druckbereich einen maximalen Ölfluss bereitzustellen.

### Konstant hohe Geschwindigkeit

Während andere Rettungsgeräte beim Umschalten in eine andere Stufe einen deutlichen Rückgang bei der Geschwindigkeit zeigen, arbeiten die »Pentheon«-Geräte weiter in der idealen, stufenlosen Geschwindigkeitskurve. Damit sind sie schneller als die Rettungsgeräte früherer Generationen, und zur Steuerung der Gerätegeschwindigkeit sind sie mit einem zweistufigen Bedienungshandgriff ausgestattet. Die Rettungskräfte können also jederzeit während des Einsatzes zwischen der schnellen und der langsamen Stufe des Geräts umschalten. In diesen Bereichen

bleibt die Geschwindigkeit trotzdem proportional dazu, wie weit der Bedienungshandgriff nach links oder nach rechts bewegt wird. Dank des On-Tool-Charging-Verfahrens kann der Akku aufgeladen werden, während er im Gerät verbleibt. Somit ist kein ständiges Austauschen der Akkus mehr erforderlich. Das Gerät wird einfach an das Ladegerät angeschlossen und schon steuert sich der gesamte Ladevorgang selbsttätig. Der Akku im Rettungsgerät wird immer mit einer höheren Priorität aufgeladen als der Akku im Ladegerät. Und sobald der Akku im Rettungsgerät zu 100 % aufgeladen ist, wird die Aufladung des Akkus im Ladegerät automatisch fortgesetzt. Insgesamt können drei Ladegeräte in Reihe geschaltet und über eine einzige Steckdose versorgt werden. So können bis zu sechs Akkus ohne jedes Akku-Management aufgeladen werden und zwar unabhängig davon, ob die Akkus sich im Ladegerät oder im Rettungsgerät befinden. Die »Pentheon«-Serie besteht aus folgenden Rettungsgeräten: Inclined Cutter »PCU50«, Spreizer »PSP40«, Teleskopzylinder »PTR50« und Kombigerät »PCT50«. Die Spitzen des Spreizers sind auf beiden Seiten mit spitzen Zähnen versehen, die sich im Material festbeißen. Die mittlere Zahnreihe an der Innenseite der Spitzen ist größer und ermöglicht damit unmittelbaren Halt. Die Zähne auf der Außenseite zeigen abwechselnd in die jeweils andere Richtung, um während des gesamten Spreizvorgangs für einen optimalen Halt zu sorgen. Schließlich führt das ineinandergreifende Profil zu einer reduzierten Einschubhöhe. Ein weiteres benutzerfreundliches Merkmal der »Pentheon«-Serie ist die Smart Extension für den Teleskopzylinder. Sobald das optionale Verlängerungsrohr angeschlossen ist, passt der Rettungszyylinder seine Kraft automatisch an die jetzt erreichbare Länge von 1804 mm an. Dank dieser Lösung kann Holmatro fortan einen einzigen, kompakten Zylinder für sämtliche Anwendungen anbieten, der sogar für das Cross-Ramming über besonders große Entfernungen geeignet ist. Die Rettungsgeräte der »Pentheon«-Serie verfügen über viele weitere Vorteile, z. B. eine Temperature Management Technology, die es den Rettungskräften ermöglicht, auch bei heißen Temperaturen weiterzuarbeiten, sowie die Einsatzfähigkeit der Geräte unter Wasser.

---

**Hersteller aus dieser Kategorie**

---